Rubus fruticosus 'Loch Ness' - Brombeere

Blütenfarbe:
weiss, im Sommer teils gelblich
Breite:
1,30m
Licht:
Sonne, absonnig, halbschattig
Bodenfeuchte:
frisch
Kalkgehalt:
stark sauer, schwach sauer, neutral, schwach alkalisch
Boden:
sandig, lehmig, humos, durchlässig
Eigenschaft:
essbar
Wuchsform:
strauchartig
Wüchsigkeit:
50 - 120 cm/Jahr
Verwendung:
Vogelschutzgehölz, Vogelfutter

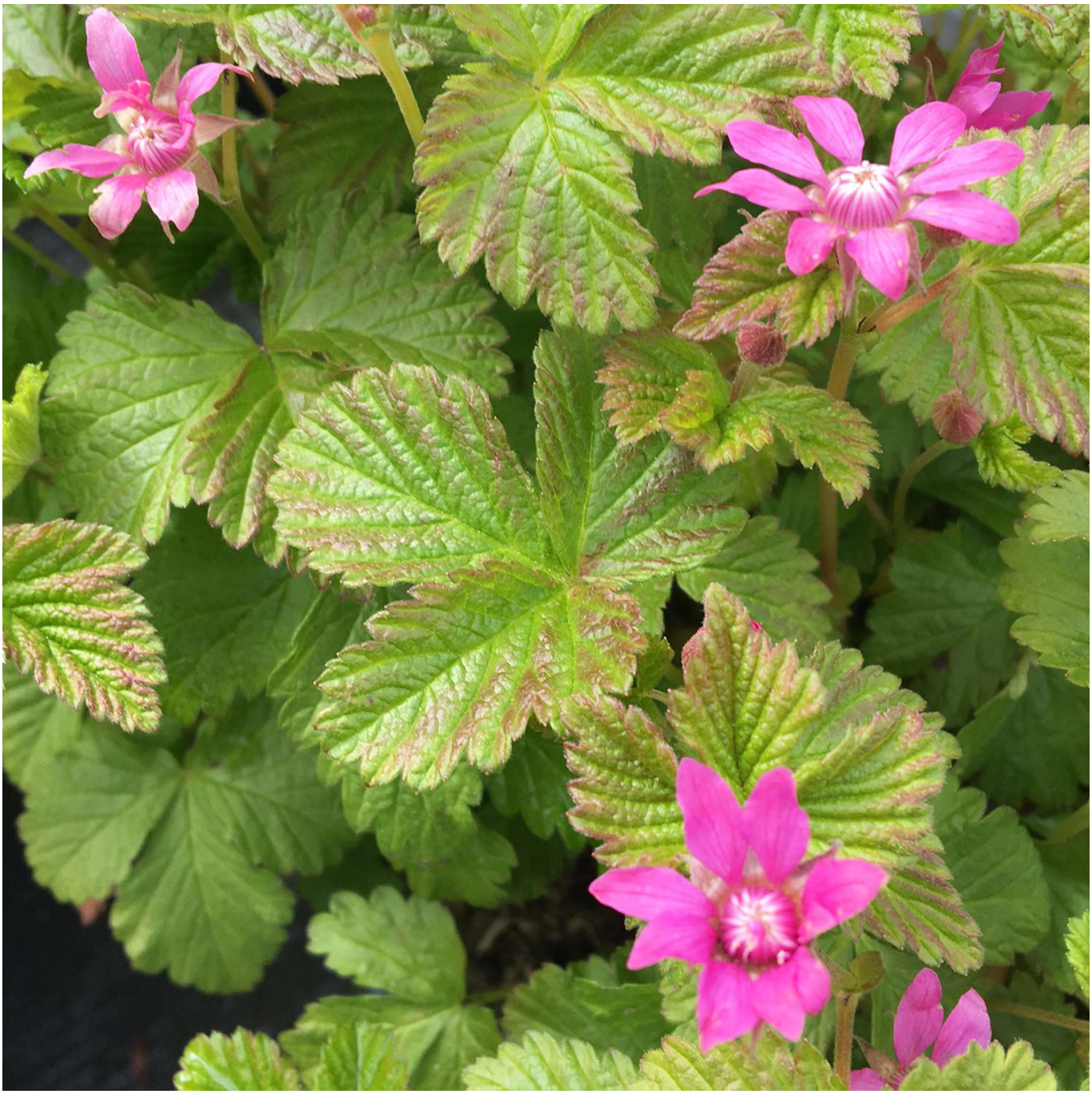
Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops (*) kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.
Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)

Brombeere 'Navaho®' (dornenlos) Liefergröße: 40 - 60 cm - Rubus fruticosus 'Navaho®'

Die Säulen-Brombeere "Navaho®" ist eine sehr vorteilhafte neue Sorte, die dornenlos ist. Sie wächst platzsparend in die Höhe und die fruchttragenden Triebe gehen fächerförmig auseinander. Das macht aufwändiges Spalieren überflüssig.Die Früchte sind groß und fest und haben ein ausgeprägtes, hervorragendes Aroma. Die vielen Früchte werden an den 2-jährigen Ruten getragen, die nach der reichen Ernte entfernt werden, damit neue Ruten nachwachsen. Die Ernte beginnt früh und endet im Oktober.Die kompakte Säulen-Brombeere "Navaho®" ist äußerst widerstandsfähig gegen Krankheiten und einfach anzubauen, also ideal für Anfänger geeignet.

Weitere Infos >>



Allackerbeere 'Sofia' - Bodendecker-Wildhimbeere Lieferform: Im 3 Liter Topf - Rubus arcticus 'Sofia'

Die Allackerbeere - eine kleine Besonderheit in jedem Garten!Die Allackerbeere, auch schwedische Ackerbeere, Arktische Brombeere oder Arktische Himbeere, ist ein Wildobst aus dem hohen Norden. Bei uns noch recht selten, ist "Sofia" eine außergewöhnliche Staude mit interessanten Gestaltungsmöglichkeiten. Zarte rosa Blüten ragen auf dünnen Stielen über frischem Grün. Die Bestände entwickeln sich zu dichten Pflanzenteppichen. Damit ist sie gut als Bodendecker oder Unterpflanzung von Bäumen geeignet. Auch in Rabatten, Natur- oder Obstgärten macht sie sich gut. Was diese dornenlose Wildhimbeere ausmacht, sind die stark aromatischen Früchte von intensiver Süße!Die Rubus arcticus "Sofia" bevorzugt ein sonniges bis halbschattiges Plätzchen und humose, eher saure Böden. Für eine leichte Abdeckung mit Rindenmulch und Wassergaben in trockenen Zeiten ist sie dankbar. Die 2 bis 3 cm großen Blättchen sind im Austrieb leicht kupferfarbig, später hellgrün und ähneln Erdbeerblättern. Die rosa Blüten (April bis Mai) sind siebenblättrig und einfach bezaubernd! Gelb-braun bis rötlich glänzend sind die Früchte teilweise unter dem Laub verborgen. Lassen Sie sich nicht vom anfangs sauren Geschmack abschrecken - hat die Frucht volle Reife entwickelt, weist sie wunderbar süßes Aroma auf!Absolut winterhart erreicht die Wildhimbeere eine Wuchshöhe von 10 bis 25 cm. Pro Quadratmeter sind 4 bis 6 Pflanzen ausreichend, da durch unterirdische Ausläufer Lücken geschlossen werden. Die

Früchte gelten im hohen Norden als wahre Delikatesse! Ihr kräftiges Aroma verleiht Marmeladen eine extra Portion Geschmack. Aber auch als Saft oder in Desserts ist sie einfach unschlagbar! Der hohe Anteil an Ellagsäure soll krebshemmend wirken.Dem Tee aus getrockneten Blättern wird eine antibakterielle Wirkung bei Erkältungen und Halsschmerzen nachgesagt.

Weitere Infos >>

Boysenberry Liefergröße: 40 - 60 cm, gestäbt - Rubus ursinus x idaeus 'Boysenberry'

Die Boysenberry oder Boysenbeere hat große, dunkelviolette, schwarzrote Früchte, die etwas heller als die Brombeere ausfallen. Die Früchte bestechen durch ihr intensives, wunderbares Aroma. Diese Pflanze wurde bereits um 1920 von Rudolp Boysen in Kalifornien/USA aus einer Vielfachkreuzung (europäische Waldhimbeere, europäische Brombeere und amerikanische Kratzbeere) und einer Loganberry gezüchtet. Die rundlichen Beeren werden mit bis zu 3 cm etwa doppelt so groß wie Himbeeren und schmecken feinsäuerlich. Sie eignen sich frisch als Naschfrüchte, für die Konfitüreherstellung oder für fruchtige Süßspeisen.Erntezeit ist ab Mitte Juli bis Ende August. Die Boysenberry bevorzugt einen Standort in der Sonne oder im Halbschatten.Die Pflanze ist sehr robust und winterhart bis ca. -12 °C. Die Beerenranken

brauchen daher einen guten Winterschutz. In Bezug auf den Boden ist die Boysenberry recht anspruchslos, freut sich aber auch über Dünger. Empfehlenswerte Pflanze für alle Hausgärten wegen ihrer langen Ernteperiode und hoher Erträge. Die maximale Wuchshöhe beträgt 1 bis 1,8 m.

Weitere Infos >>

Brombeere 'Navaho®' (dornenlos) Liefergröße: 40 - 60 cm - Rubus fruticosus 'Navaho®'

Die Säulen-Brombeere "Navaho®" ist eine sehr vorteilhafte neue Sorte, die dornenlos ist. Sie wächst platzsparend in die Höhe und die fruchttragenden Triebe gehen fächerförmig auseinander. Das macht aufwändiges Spalieren überflüssig.Die Früchte sind groß und fest und haben ein ausgeprägtes, hervorragendes Aroma. Die vielen Früchte werden an den 2-jährigen Ruten getragen, die nach der reichen Ernte entfernt werden, damit neue Ruten nachwachsen. Die Ernte beginnt früh und endet im Oktober.Die kompakte Säulen-Brombeere "Navaho®" ist äußerst widerstandsfähig gegen Krankheiten und einfach anzubauen, also ideal für Anfänger geeignet.

Weitere Infos >>

Chinesische Brombeere Lieferform: Im 9 cm Topf - Rubus tricolor

Eine echte Alleskönnerin!Die Chinesische Brombeere kann gleich dreifach genutzt werden! Sie ist rasch wachsender Bodendecker, Lieferant leckerer Früchte und herbstliches Floristikmaterial in einem. Das soll ihr Mal einer nachmachen! Die Chinesische Brombeere bildet lange, flach aufliegende Ausläufer. Dabei neigt sie jedoch nicht zum Wuchern. Mit der Gartenschere kann die Chinesische Brombeere leicht in Form gehalten werden. Das Laub ist glänzend und eiförmig mit grob gesägtem Rand. Die Unterseite ist deutlich heller als die dunkelgrüne Oberseite. Im Herbst nimmt es eine intensiv gelb-orange Färbung an. Juli und August blüht die Chinesische Brombeere mit zierlichen, weißen und einfachen Blüten. In den Herbstmonaten September und Oktober reifen die kleinen, hellroten und brombeerartigen Früchte heran. Sie sind essbar und werden auch von Vögeln sehr gerne angenommen! Rubus tricolor gedeiht sowohl an sonnigen als auch an schattigen Plätzen und ist wurzeldruckbeständig. Die Chinesische Brombeere bevorzugt nährstoffreiche, frische und humose Böden. In strengen Wintern friert sie mitunter zurück. Wer das vermeiden möchte, gewährt der Pflanze einen leichten Winterschutz. Dann übersteht die Chinesische Brombeere auch niedrige Temperaturen gut.Die Chinesische Brombeere eignet sich sehr gut

für die bodendeckende Begrünung größerer Flächen. Vom gestalterischen Aspekt her ist sie überwiegend in naturnahen Gärten sowie in Gehölzbereichen vorzufinden. Ihre gelb-orangen Triebe schaffen bunte Farbtupfer in herbstlichen Gestecken. Die Chinesische Brombeere lässt sich zu vitaminreichen und wohlschmeckenden Marmeladen oder Grützen verarbeiten.

Weitere Infos >>